

Regierungsratsbeschluss

vom 23. Februar 2021

Nr. 2021/226

**Vernehmlassung zur Änderung des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) – Verwendung von Preisbindungsklauseln gegenüber Beherbergungsbetrieben – Umsetzung der Motion Bischof [16.3902] vom 30.09.2016
Schreiben an das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, Bern**

1. Erwägungen

Der Vorsteher des Eidgenössischen Departementes für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, hat mit Schreiben vom 11. November 2021 die Kantone zur Vernehmlassung zur Änderung des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) – Verwendung von Preisbindungsklauseln gegenüber Beherbergungsbetrieben – Umsetzung der Motion Bischof [16.3902] vom 30.09.2016 eingeladen.

2. Beschluss

Auf Antrag des Volkswirtschaftsdepartementes wird die Stellungnahme an das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO zur Änderung des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) – Verwendung von Preisbindungsklauseln gegenüber Beherbergungsbetrieben – Umsetzung der Motion Bischof [16.3902] vom 30.09.2016 beschlossen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Beilage

Schreiben an das Staatssekretariat für Wirtschaft SECO vom 23. Februar 2021

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement (GK 5296)
Amt für Wirtschaft und Arbeit (3)
Medien (elektronischer Versand durch STK Kommunikation)